

TOP-KURIER 2. 5. 2026

Zu Besuch bei den Varius Werkstätten

Jüchen. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Älterwerden in Jüchen“ erhielten Interessierte die Möglichkeit, die Varius Werkstätten in Jüchen zu besichtigen. Bei einer Führung durch Küche und Wäscherei erhielten die Teilnehmenden anschauliche Einblicke in die vielfältigen Arbeitsabläufe vor Ort. Begrüßt wurde die Gruppe durch Dirk Moldenhauer, Leiter der Betriebsstätte Jüchen, sowie

Max Ziogos, Koordinator des Senioren-Netzwerks 55plus. Der Rundgang führte durch den Küchenbereich, wo die rund 15 Teilnehmenden zunächst entsprechend der Hygienevorschriften mit Schutzhauben für Kopf und Schuhe ausgestattet wurden. Während der Führung durch Küche, Lager und Kühlhäuser erläuterte Moldenhauer die Abläufe der täglichen Arbeit. Besonders beeindruckend

ist, dass in der Einrichtung rund 5.000 Mahlzeiten zubereitet und ausgeliefert werden.

Im weiteren Verlauf erhielten die Gäste auch Einblicke in den Bereich des Textilservices, in dem ebenfalls verschiedene Arbeitsschritte und Tätigkeiten vorgestellt wurden. Den Abschluss bildete eine Einladung der Bürgerstiftung Jüchen zum Austausch in entspannter Atmosphäre bei Kaffee

und Kuchen im Varius-Bistro.

Die Veranstaltung wurde vom Caritasverband Rhein-Kreis-Neuss in Kooperation mit dem DRK, der Diakonie, der Stadt Jüchen sowie den Varius Werkstätten geplant.



Einen spannenden Einblick in die Arbeit der Varius Werkstätten gab es für die Teilnehmenden.

Foto: Stadt Jüchen